



ballads & blues
MILT JACKSON

Atlantic 1242

Milt Jackson: Ballads & Blues

Format: 1LP 180g 33rpm / standard sleeve Release date: 15.03.2019

Manufacturer: Speakers Corner Original label: Atlantic Genre: Jazz

Immer dann, wenn Milt Jackson den Zwängen des Modern Jazz Quartet mit dessen allesbestimmenden Kopfs John Lewis entkommen konnte, widmete er sich mit Vorliebe seinen beiden Leidenschaften: den Balladen und dem Blues. So auch, als er zu Anfang des Jahres 1956 ins berühmte Rudy van Gelder Studio in Hackensack, New Jersey ging. Seine Sidemen durfte er sicher frei wählen, Geld spielte keine Rolle und so kamen für drei Aufnahmetermine wechselnde Formationen ins Studio. Lucky Thompson am Tenor (leider nur für drei Titel), Barry Galbraith, Barney Kessel, Skeeter Best an den Gitarren, Oscar Pettiford und Percy Heath am Bass, sowie Kenny Clarke und Lawrence Marable am Schlagzeug nahm er mit auf eine Reise durch die Geschichte des Jazz. Dezent hielt sich hier John Lewis zurück und bot 'Bags' Gelegenheit, seine solistische Freiheit zu genießen. Die Themen waren schnell gefunden, die Musical-Komponisten Cole Porter, Irving Berlin und Jerome Kern sowie ein Stück aus dem Ellington Songbook lieferten die Basis, auf der alle Musiker sicher agieren konnten. Dazu beweisen drei Eigenkompositionen, dass Milt Jackson voller Einfallsreichtum steckte. Wer diese oder noch gar keine Milt Jackson-LP in seiner Sammlung stehen hat, kann dieses Manko endlich beseitigen. Die Bewertung dieses Rezensenten jedenfalls lautet: 5 Sterne von 5 möglichen. Diese Speakers Corner Produktion wurde unter Verwendung von analogem Masterband und Mastering 100% rein analog gefertigt. Mehr Informationen unter www.pure-analogue.com. Alle Lizenzen und GEMA-Beiträge wurden abgeführt. Aufnahme: Januar 1956 in New York City von Tom Dowd und February 1956 im Rudy Van Gelder Studio in Hackensack, New Jersey, von Rudy Van Gelder Production: Nesuhi Ertegun

"Ballads & Blues" - Lucky Thompson (ts); Milt Jackson (vib); John Lewis (p); Barney Kessel, Barry Galbraith, Skeeter Best (g); Oscar Pettiford, Percy Heath (b); Kenny Clarke, Lawrence Marable (dr)